Naturpark

Was ist das eigentlich?

Naturparke bewahren und entwickeln unsere wertvolle Kulturlandschaft mit und für Menschen. Es sind Gebiete, die überwiegend aus Landschafts- und Naturschutzgebieten bestehen und ihrer Region ein unverwechselbares Gesicht geben.

Landschaftliche Vielfalt und eine nachhaltige Bewirtschaftung durch den Menschen machen den Naturpark Nagelfluhkette zu einem Gebiet mit einer außergewöhnlich hohen Artenvielfalt. Die hohe Biodiversität resultiert aus einer starken Vernetzung kleinräumig angeordneter Lebensräume und Strukturen. Hier fühlen sich Auerhuhn, Steinadler und Apollofalter noch wohl. Als international anerkanntes Schutzgebiet stehen Naturparke in einer Reihe mit Nationalparken und Biosphärenreservaten.

Unsere Veranstaltungen findest du hier:
www.nagelfluhkette.info/veranstaltungen

Besuche auch gern unsere Erlebnisausstellung im Naturparkzentrum Nagelfluhkette. Die Öffnungszeigen findest du hier: www.nagelfluhkette.info

Übersichtskarte

Der Naturpark Nagelfluhkette

Der Naturpark Nagelfluhkette ist ein länderübergreifendes Schutzgebiet zwischen Allgäu und Bregenzerwald und umfasst 497 Quadratkilometer. Namensgeberin und Herzstück des Schutzgebietes ist die 24 Kilometer lange Bergkette mit dem Namen: Nagelfluhkette!
Unsere 5 Ranger sowie das gesamte Naturpark-Team kümmern sich gemeinsam mit unseren Partnern um die Pflege und den Erhalt unserer wertvollen Natur und Kulturlandschaft und geben ihre Begeisterung für die landschaftliche Vielfalt bei Führungen und Bildungsveranstaltungen weiter. Zu den Aufgabenfeldern zählen: Naturschutz & Landschaftspflege, Besucherlenkung, Umweltbildung und naturnaher Tourismus.

Der Naturpark auf einen Blick

- 497 Quadratkilometer
- 19 Naturpark-Gemeinden
- länderübergreifend
- 2008 gegründet
- Leitlinie: Schützen und Nützen

Auflösung Rätselseite:
1 Auerhuhn · 2 Hirsch · 3 Eichhörnchen · 4 Fuchs · 5 Hase

Naturparkzentrum Nagelfluhkette
Seestraße 10 · 87509 Immenstadt i. Allgäu
+49 (0) 8323 9988750
info@naturpark-nagelfluhkette.eu

Geschäftsstelle Vorderwald
Platz 370 · 6952 Hittisau
vorderwald@naturpark-nagelfluhkette.eu

Anreise

Das Naturparkzentrum Nagelfluhkette befindet sich in Immenstadt-Bühl, direkt am Großen Alpsee und ist vom Bahnhof Immenstadt fußläufig innerhalb von 30 min zu erreichen. Der Weg führt an der Konstanzer Ach und „Achis Wasserweg" – ein interaktiver Erlebnisweg – entlang. Eine Bushaltestelle befindet sich direkt am Naturparkzentrum.

Öffnungszeiten

Das Naturparkzentrum Nagelfluhkette hat ganzjährig geöffnet. Die aktuelle Öffnungszeiten findet ihr auf der Homepage.

Interreg Bayern-Österreich · Kofinanziert von der Europäischen Union · EUREGIO VIA SALINA ALLGÄU · AUSSERFERN · VORARLBERG

www.nagelfluhkette.info

Bild: Anna-Mareike Rathjen

Naturpark Nagelfluhkette

Natur und Kulturlandschaft im Schutzgebiet erleben

NATURPARK NAGELFLUHKETTE

Verantwortungsvoll im Naturpark unterwegs.

DEIN FREI RAUM. MEIN LEBENS RAUM.

Meide Nacht- und Dämmerungsstunden!

Die meisten Tierarten sind in den Dämmerungsstunden aktiv und nehmen in dieser Zeit Nahrung auf. Hier reagieren sie besonders sensibel auf Störungen. Daher nehmt Rücksicht und meidet bitte Nacht- und Dämmerungsstunden.

Je höher wir uns im Gebirge befinden, desto länger dauern die natürlichen Abbauprozesse. Und besonders Dinge wie Taschentücher oder Bananenschalen verrotten sehr langsam. Bitte nehmt euren Müll daher wieder mit ins Tal.

Bitte nimm deinen Müll wieder mit!

Respektiere die Schutzgebiete!

Bitte informiere dich vor deiner Tour über Schutzgebiete und bleibe auf den Wegen und markierten Routen. Durch das immer gleiche Bewegungsmuster der Menschen bleibt die Störung für die Tierwelt einschätzbar.

Bitte gehe rücksichtsvoll mit anderen Sportlern, Erholungssuchenden und Landbewirtschaftern um. Schließe die Weidezäune und führe deinen Hund an der Leine bzw. in deinem Einflussbereich. Ein respektvolles Miteinander ist uns wichtig!

Sei rücksichtsvoll und respektvoll!

Mehr Infos gibt's hier:
www.freiraum-lebensraum.info/guidelines#c97

Tierische Vielfalt entdecken

Diese seltenen Tiere sind im Naturpark Nagelfluhkette zuhause und auf eine strukturreiche Landschaft angewiesen:

Steinadler

Was wären die Alpen ohne ihn: den König der Lüfte. Der Steinadler ist im Naturpark häufig über der Nagelfluhkette zu beobachten und hat seinen Lebensraum im Felsbereich. Der imposante Greifvogel hat eine Flügelspannweite bis zu 2,30 Meter ernährt sich von kleinen Säugetieren, Vögeln und Aas.

Bild: Armin Hoffmann

Alpen-Mosaikjungfer

Die sehr seltene Alpen-Mosaikjungfer kommt in Deutschland nur an wenigen Stellen vor. Im Naturpark Nagelfluhkette kann das schillernde Juwel beobachtet werden – allerdings nur in höheren Lagen. Sie fliegt vor allem an sauren Moorgewässern mit angrenzenden Latschenbeständen.

Bild: Anna Mareike Rathjen

Auerhuhn

Die vom Aussterben bedrohten Auerhühner stellen hohe Ansprüche an ihren Lebensraum und sind äußerst störungsempfindlich. Im Naturpark leben sie in ruhigen, reich strukturierten Bergwäldern mit einer geschlossenen Strauchschicht, die ihnen Deckung bietet. Sie fressen Beeren, Knospen und Nadeln. Auch Ameisen stehen auf ihrem Speiseplan.

Bild: Rolf Eberhardt

Apollofalter

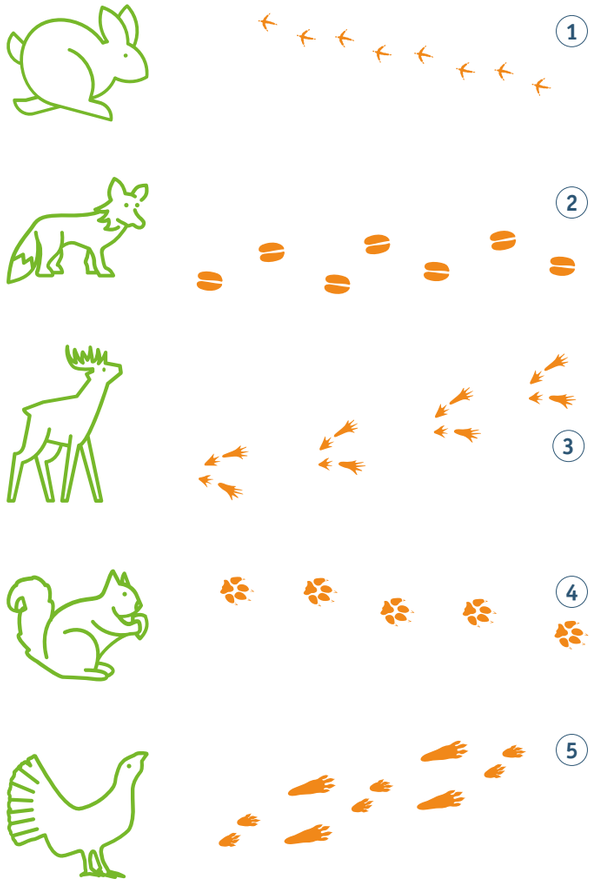
Der Falter zählt zu den größten Tagfaltern Mitteleuropas. Durch seine Größe und seine roten Flecken fällt er auf.
Als wärmeliebende Art lebt er in den südexponierten, mit Felsblöcken durchsetzten Hängen und Magerrasen, die schon seit Jahrzehnten durch extensive Beweidung und Schwenden offen gehalten werden.

Bild: Denise Klein

Der Naturpark Nagelfluhkette ist Teil der nationalen Naturlandschaften.

Nationale Naturlandschaften

Mehr Tiere gibt's hier:
www.freiraum-lebensraum.info/tiere

Bild: Theresa Hilber

Welche Spur gehört zu welchem Tier?